



Dr. Thomas Bauer

Advokat, Konsulent

Langfristiges, strategisches Denken in Verbindung mit lebenspraktischen Lösungen sind angesichts der wirtschaftlichen und regulatorischen Herausforderungen unabdingbar für unsere Wirtschaft. Meine langjährige Erfahrung im Finanzmarkt-, Wirtschafts- und Insolvenzrecht sowie in der Justiz steht im Dienst der Prävention und der Bewältigung von Rechtsproblemen.

Thomas Bauer hat seine praktische Tätigkeit mehrheitlich ausserhalb der Advokatur verbracht. Erste Erfahrungen in der Wirtschaft sammelte er 1986 – 1994 im Bankenbereich (Bankrecht, Vertragsgestaltung, Steuerrecht, Prozessführungen). Dabei konnte er während mehrerer Jahre in den Fachgremien der Schweizerischen Bankiervereinigung und des Verbands der Auslandsbanken in der Schweiz mitwirken. Nach seinem Eintritt bei EY (vormals Ernst & Young) 1994 und als langjähriges Mitglied vom Fachstabsrecht der Treuhandkammer (heute Expertsuisse) befasste er sich mit dem Rechnungslegungsrecht und mit regulatorischen Fragen des gesamten Wirtschaftsrechts. Bei EY leitete er das Projekt „nachrichtenlose Vermögenswerte“ im Auftrag der Schweizerischen Bankiervereinigung (1998 – 2010) und 15 Jahre lang die Praxisgruppe „Restrukturierungen und Insolvenzen“. Thomas Bauer war Mandatsleiter in mehreren Insolvenzverfahren international tätiger Konzerne (Bauwesen, Sportvermarktung und Industrie) und war in Gläubigerausschüssen tätig. Er führte mehrere forensische Untersuchungen im Auftrag der Finanzindustrie sowie der Finma.

Seine Publikationen zum Wirtschafts-, Bank- und Insolvenzrecht fanden nationale und internationale Beachtung und führten zu zahlreichen Referentenanfragen sowie zu Lehraufträgen an den Universitäten Zürich und Basel. Thomas Bauer ist Mitherausgeber der Basler Kommentare zum Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz SchKG (3. Auflage 2021) und zum schweizerischen Bankengesetz (dritte Auflage geplant für 2023).

Während seiner Laufbahn engagierte sich Thomas Bauer als langjähriger Abteilungspräsident des Kantonsgerichts Baselland im Teilamt (Abteilung Zivil- und Strafrecht, 1991 – 2016) für eine effiziente, bürgernahe Justiz. Er legte dabei Wert auf zukunftsorientierte Entscheide und Vergleiche. Im Bereich des Strafrechts leitete er mehrere grosse und komplexe Verfahren im Bereich der Wirtschaftskriminalität.

Zwischen 2016 und 2020 war er vollamtlich Präsident des Verwaltungsrats der Schweizerischen Finanzmarktaufsicht FINMA. Neben den präsidialen Aufgaben befasste er sich intensiv mit den Fragen der Strategie, der Governance und mit dem Finanzmarktrecht. Er setzte sich intensiv für den Dialog zwischen der Finanzbranche und den Behörden ein.

Während seiner Studienzeit in Basel besuchte er auch Vorlesungen für
Wirtschaft, Geschichte und Philosophie, Gebiete, mit denen er sich auch heute
noch befasst. Sein Lizenziat erwarb er 1984 (magna cum laude). Seine
Dissertation zum internationalen Börsenrecht (summa cum laude) erhielt den
Genossenschaftspreis 1987.

Dr. Thomas Bauer — Kellerhals Carrard

Kontakt

Tel. +41 58 200 30 78

Fax +41 58 200 30 11

thomas.bauer@kellerhals-carrard.ch

Assistenz

Laura Schmidt

+41 58 200 30 39

laura.schmidt@kellerhals-carrard.ch

Sprachen

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch

Expertise

Banking, Finance & Fintech

Insolvenz & Restrukturierung

Dispute Resolution & Prozesse

Wirtschaftsstrafrecht, Rechtshilfe, interne
Untersuchungen, Krisenmanagement &
Compliance

Branchen

Finanzdienstleistungen & Versicherungen

Industrie und Handel

Ranking & Awards

- Cooperative Prize 1987 (Dissertation)

Werdegang

- 2015 – 2020: Präsident des Verwaltungsrats der Schweizerischen Finanzmarktaufsicht FINMA (ab 2016)
- 1994 – 2014: EY (Partner ab 1997)
- 1987 – 1994: Rechts- und Steuerkonsulent der BfG Bank (Schweiz) AG
- 1986 – 1987: UBS Zürich, zentraler Steuerdienst

Mitgliedschaften

- Insol Europe
- Insol International
- Schweizerische Vereinigung für Schuldbetreibung und Konkurs (Präsident 2012 – 2019)
- Schweizerische Richtervereinigung

Ausbildung

- 1987: Dr. iur.
- 1984: Anwaltsexamen
- 1980: lic. iur.

Weitere Tätigkeiten

- 1991 – 2016: Kantonsgericht BL, Abteilungspräsident – Zivilrecht und Strafrecht (im Teilamt)

Kommentierungen

- Kommentierung der Art. 884-894 und Art. 899-917 ZGB

Weitere Beiträge

- Governance-Aufsicht durch die Finma – Einordnung und Grundzüge
- Revision des aufsichtsrechtlichen Prüfwesens
- Governance im Fokus der Bankenaufsicht – Neue Wegleitung der Finma betreffend Mutation von Gewährsträgern
- Kommentar zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch, Art 884-994 (das Fahrnispfand); Art. 899-906 (das Pfandrecht an Forderungen und anderen Rechten); Art. 907-915 (das Versatzpfand)
- Kommentar zum Schweizerischen Obligationenrecht, Art. 513-515 (Spiel und Wette), Art. 516-529 (Leibrenten- und Verpfändungsvertrag)
- Behörde-Aufsicht-Regulierung: Gedanken anlässlich 10 Jahre FINMAG-Botschaft
- Sanierungsrecht im Umbruch
- Das Bankkundengeheimnis in der Insolvenz
- Country Report Switzerland
- Kommentar zum Bankengesetz, Art. 25 (Massnahmen bei Insolvenzgefahr – Voraussetzungen, zusammen mit Christian Haas), Art. 28 (Sanierungsverfahren), Art. 29 (Sanierung der Bank, zusammen mit Brigitte Umbach-Spahn und Brigitte Isler), Art. 30 (Weiterführung von Bankdienstleistungen), Art. 31 (Genehmigung des Sanierungsplans), Art. 31a (Ablehnung des Sanierungsplans), Art. 31b (Wertausgleich), Art. 32 (Geltendmachung von Ansprüchen), Art. 33 (Anordnung der Konkursliquidation, zusammen mit Vincent Jeanneret und Olivier Hari), Art. 34 (Wirkungen und Ablauf des Bankenkurses, zusammen mit Christian Haas);

Art. 37e (Verteilung und Schluss des Verfahrens, zusammen mit Karl Wüthrich und Stefan Kesselbach)

- Die Verrechnung durch den Konkursverwalter
- Kommentar zum Schweizerischen Obligationenrecht, Art. 1033-1052 OR (der Wechselregress) und Art. 1028-1031 OR (der Checkregress)
- Kommentar zu Art. 36 a BEHG (Konkursverfahren)
- Die Möglichkeiten zur Sanierung verbessern
- Nachhaltige Unternehmenssanierung – Ein Diskussionsbeitrag zur Revision des Obligationenrechts
- Der ausseramtliche Konkursverwalter – Totengräber oder Geburtshelfer?
- Bankengesetzliche Zwangsliquidation von Nichtbanken
- Fatale Verwirkung – Zur Rechtsnatur der Anfechtungsfrist (Art. 292 SchKG)
- Unternehmenskrise: Konkursaufschub oder Nachlassstundung?
- Börsenmässige Termingeschäfte und Differenzeinwand im schweizerischen und deutschen IPR, publiziert in der Schriftenreihe des Instituts für Internationales Recht und Internationale Beziehungen der juristischen Fakultät der Universität Basel
- Basler Kommentar zum Bundesgesetz über Banken und Sparkassen
- Basler Kommentar zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Basel

Henric Petri-Strasse 35

Postfach 257

CH-4010 Basel

Tel. +41 58 200 30 00

Fax +41 58 200 30 11

info@kellerhals-carrard.ch

Kontakt

Dr. Thomas Bauer

Tel. +41 58 200 30 78

Fax +41 58 200 30 11

thomas.bauer@kellerhals-carrard.ch